

Gottesdienstanzeiger 10.03.2018 - 18.03.2018

Samstag, 10.03.		Samstag der 3. Fastenwoche
09:30	Jodokstift	Hl. Messe
10:00	St. Martin	Hl. Messe f. MMC Beckenbauer: f. + Verwandtschaft
10:30	St. Peter und Paul	Taufe: Susanna Pochec
11:00	St. Peter und Paul	Gottesdienst EK, "Jesu Abendmahl"
15:30	St. Rita	Wortgottesdienst
17:00	St. Martin	Beichtgelegenheit
17:00	Frauenkapelle	Ende "24 Stunden für den Herrn"
17:25	St. Peter und Paul	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
17:30	Hl. Blut	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18:00	St. Peter und Paul	Vorabendgottesdienst Betzinger: f. die Armen Seelen Rohrmüller: nach Meinung
18:00	Hl. Blut	Hl. Messe Thieke: f. die Familienangehörigen Fam. Legath: f. + Schwager Talhammer: f. + Eltern
18:00	Krypta St. Jodok	"Auf ein Wort" Andacht

Sonntag, 11.03.		4. FASTENSONNTAG (Laetare) <i>1. Ls.: 2Chr 36, 14-16. 19-23; 2. Ls.: Eph 2, 4-10; Ev.: Joh 3, 14-21</i>
07:30	St. Martin	- 10.30 Uhr Beichtgelegenheit
07:30	Ursulinen	Hl. Messe
09:00	Hl. Blut	Hl. Messe in kroatischer Sprache
09:30	St. Peter und Paul	Pfarrgottesdienst gestaltet v. d. Verantwortlichenrunde, <i>Effata</i>
09:30	St. Jodok	Pfarrgottesdienst, musik. Gest. Jubilation Singers E. u. J. Stücker: f. + Eltern Ascher mit Kindergottesdienst in der Krypta „Mit Jesus in der Wüste“
10:30	Krypta St. Martin	MMC-Gottesdienst N.N. - Zelebrant Weihbischof Dr. Josef Graf
11:00	Kinderkr.haus	Hl. Messe, Impuls Wieloch: f. + Ehefrau und Mutter
11:30	St. Peter und Paul	Hl. Messe in polnischer Sprache
14:00	St. Jodok	Taufe Johanna Lomoschitz
18:00	Krypta St. Jodok	Abendlob zur Fastenzeit
18:30	St. Martin	Hl. Messe – Blaulichtgottesdienst Rauch: f. + Ehefrau und Mutter

Montag, 12.03.		
08:00	Maria Bründl	Hl. Messe Thieke: f. + Mutter
10:00	St. Martin	Hl. Messe Altöttinger Wallfahrtsverein Landshut: f. + Franziska Westermeier

Dienstag, 13.03.		
10:00	St. Martin	Hl. Messe Springer: f. + Angehörige und Bekannte Vollnhals: f. + Martin Vollnhals
16:00	Maria Bründl	Fatimariosenkranz
18:00	Krypta St. Jodok	Abendlob
19:00	St. Peter und Paul	Hl. Messe in der Unterkirche (Kl. Schola neu) Stiftsmesse: Michl f. + Angeh. Michl u. Grund

Mittwoch, 14.03.		Hl. Mathilde, Königin
10:00	St. Martin	Hl. Messe Stiftsmesse: f. + Therese Schätzl
16:30	Jodokstift	Rosenkranz
18:00	St. Peter und Paul	Marienandacht und Hl. Messe in polnischer Sprache
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe B. Schieder: f. + Rita Weiser WFV: f. + I. Vilser, F. Lohr, M. Fischer, F. Bachhuber

Donnerstag, 15.03.		Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester
08:00	St. Martin	Chorgebet und Kapitelamt
10:00	St. Martin	Hl. Messe
17:00	Hl. Blut	Vesper
19:30	St. Sebastian	Eucharistische Anbetung

Freitag, 16.03.		
10:00	St. Martin	Hl. Messe
15:30	St. Peter und Paul	"Zeit vor IHM" in der Unterkirche
16:00	St. Peter und Paul	Kreuzwegandacht
17:00	Unterkirche	Stille Stunde der Firmlinge
17:00	Krypta St. Jodok	Stille Stunde der Firmlinge
16:15	Hl. Geistspital	Hl. Messe im Heilig Geistspital Achter: f. + Helene Kagerer
16:30	BRK-Heim	Wortgottesfeier
17:00	St. Martin	Kreuzweg
17:45	Magdalenenheim	Hl. Messe
18:00	St. Peter und Paul	Kreuzwegandacht und Hl. Messe in polnischer Sprache

Samstag, 17.03.		Hl. Gertrud v. Nivelles, Äbtissin und hl. Patrick, Bischof
09:30	Jodokstift	Hl. Messe
10:00	St. Martin	Hl. Messe: f. + Sodalen der MMC f. MMC Gasteiger: f. + Angehörige
12:30	St. Peter und Paul	Taufe Leon Henryk Michalski
15:30	St. Rita	Hl. Messe
17:00	St. Martin	Beichtgelegenheit
17:25	St. Peter und Paul	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
17:30	Hl. Blut	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18:00	St. Peter und Paul	Vorabendgottesdienst Betzinger: f. die Armen Seelen, Fam. Treu: f. + Käthe Treu Kammermeier: f. + Sohn Jürgen Stiftsmesse: f. + Elisabeth Buchner, Angeh. u. Verwandtschaft Neumeier: f. Ehemann zum Sterbetag G. Bigielmajer: f. + Vater, Bruder und Renate Bigielmajer E. Czapalla: nach Meinung
18:00	Hl. Blut	Hl. Messe Spängler: f. + Eltern und Großeltern Ebner: f. + Eltern Magdalena und Albert Ebner

Sonntag, 18.03.		5. FASTENSONNTAG <i>1. Ls.: Jer 31, 31-34; 2. Ls.: Hebr 5, 7-9; Ev.: Joh 12, 20-33</i>
		Sammlung für MISEREOR
07:30	Ursulinen	Hl. Messe
09:00	Hl. Blut	Hl. Messe in kroatischer Sprache
09:30	St. Peter und Paul	Pfarrgottesdienst gestaltet als Familiengottesdienst, <i>Crescendo</i>
09:30	St. Jodok	Pfarrgottesdienst StM: f. + Frau Maria Bauer Höfler: f. Mutter Gottes zum Lob und Dank M. Voderhuber: f. + Vater zum Sterbetag
11:00	St. Martin	Pfarrgottesdienst
11:00	Hl. Blut	Hl. Messe Schmucker: für die Armen Seelen Kolbeck: f. + Ehemann und Vater und Verwandte Paula Wurzer: f. + Ehemann und Eltern
11:30	St. Peter und Paul	Hl. Messe in polnischer Sprache
12:00	Hl. Blut	Taufe: Anna Kreuzer
16:30	St. Peter und Paul	musikalische Kirchenführung und Vesper
18:00	Krypta St. Jodok	Abendlob zur Fastenzeit
18:30	St. Martin	Hl. Messe Altöttinger Wallfahrtsverein: f. + Mitglieder

Stadtkirche

Sieben kleine Katechesen zur „Zweit-Kommunion“

6 von 7 Niemand auf Dauer ausgeschlossen
Einmal, das ist unsere christliche Hoffnung, wird uns Gott alle zum „Hochzeitsmahl des Lammes“, zum Festmahl des ewigen Lebens bei sich versammeln. Die Kommunion in der Hl. Messe ist ein Vorgeschmack darauf. Wir feiern dabei, dass dieses überirdische Glück schon im irdischen Leben begonnen hat, und zwar durch die Gegenwart Christi in seiner Kirche. Er ist das Haupt, wir sind die Glieder. Er macht alles gut durch seine Liebe, wir empfangen diese Liebe und werden auf diese Weise heil und heilig. Die schmerzliche Wirklichkeit ist aber, dass einige Leute, die uns lieb und teuer sind, und die wir sogar wegen des weithin gemeinsamen Glaubens schätzen, in irgendeinem Punkt da nicht mit können. Sie wollen einer anderen kirchlichen Gemeinschaft angehören und scheuen deshalb davor zurück, sich ganz in die katholische Kirche einzugliedern und so das Zeugnis der Einheit der Kirche zu geben. Oder es hat in ihrem Leben einen Bruch gegeben, der sich nicht heilen ließ, so dass man an ihnen nicht sieht, wie die Liebe Christi alles gut macht. Oder mir ist bewusst, dass ich irgendetwas noch in Ordnung bringen muss, bevor ich „komme und meine Gabe opfere“. (Bergpredigt - Mt 5.24). Dann ist es gut, vorläufig darauf zu verzichten, an der Kommunion teil zu nehmen. Aber vor allem ist es gut, all die Verbindungen zur Kirche zu leben und zu pflegen, durch die ich auf dem Weg zur vollen Gemeinschaft bin, hoffentlich noch in diesem, aber spätestens im künftigen Leben. Also:

☹️ Sich nicht ausgeschlossen fühlen von der großen Einladung Gottes, auch wenn man im Wissen um bestimmte Umstände vorerst nicht mit zur Kommunion geht!

☺️ Mit dem Pfarrer sprechen und erste Schritte tun auf einem gewissenhaften Weg hin zur Kommunion!

(FJB)

Hauptfest der Marianischen Männerkongregation

Der Festgottesdienst zum Hauptfest der MMC beginnt am 11.03.2018 um **10.30 Uhr** in der Stiftsbasilika St. Martin. Um 14.00 Uhr, finden die Ehrung der Jubelsodalen und die feierliche Neuaufnahme statt.

Altkleider- und Altpapiersammlung

Die Altpapier- und Altkleidersammlung der Kolpinggruppen mit den Jugendgruppen der Pfarreien findet am Samstag, 17.03.2018 ab 8.00 Uhr statt. Der Sammlungszweck ist die Unterstützung der Kolpingarbeit und der Erhalt des Jugendhauses Veitsbuch.

Neue Kontaktdaten der Verwaltungszentrale

Stadtkirche Landshut, Freyung 629, 84028 Landshut, Tel: 0871/923040, Fax: 0871/9230413, www.stadtkirche-landshut.de, stadtkirche-landshut@ebmuc.de

Öffnungszeiten:

Montag:	08.30 – 11.30 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag:	08.30 – 11.30 Uhr	
Mittwoch:	08.30 – 11.30 Uhr	
Donnerstag:		14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr	

Aus der Gemeinde Hl. Blut

Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst am 11. März 2018 um 11 Uhr im Kinderkrankenhaus**. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Rhythmusgruppe Impuls. Der Gottesdienst in der Pfarrkirche entfällt.

Herzliche Einladung zum Seniorenkreis am 20. März 2018 um 14.30 Uhr im Pfarrheim zum Vortrag: Wunderwelt der Bienen, Referent ist Hr. Johann Wimmer.

Aus der Gemeinde St. Jodok

Montag, 12.03.	18.00 Pfarrheim	Gebets- und Bibelkreis
Dienstag, 13.03.	17.00 Pfarrsaal	Atem und Bewegung
Donnerstag, 15.03.	09.30 Pfarrsaal 1	Gedächtnistraining
Freitag, 16.03.	13.15 Jodokstift	Seniorengymnastik

Abendlob zur Fastenzeit

Wie jedes Jahr wollen wir an den Fastensonntagen um 18.00 Uhr - zusätzlich zu unserem wöchentlichen Termin am Dienstag um 18.00 Uhr - ein Abendlob anbieten. Der Aufbau eines Abendlobes ist freier als der einer Vesper aus dem klassischen Stundengebet und umfasst auch weitere gestalterische Elemente.

Pfarrgemeinderat

Am **Donnerstag, 15. März um 19.30 Uhr** findet die konstituierende Sitzung des neu gewählten Pfarrgemeinderates statt.

Aus der Gemeinde St. Martin



Erlös der Ausstellung "Licht" – 600 € wurden gespendet

Die Ausstellung "Licht" mit Bildern von Mario Schober in der Advent- und Weihnachtszeit in St. Martin hat durch den Verkauf von Postkarten und Broschüren 600 € Erlös erbracht. Das Geld wurde zu gleichen Teilen an das Kinderkrankenhaus St. Marien in Landshut und an das Caritas Baby Hospital in Betlehem gespendet.

Donnerstag, 15. 03.	14.00 Pfarrheim	Seniorengymnastik
---------------------	-----------------	-------------------

Blaulichtgottesdienst

Wir laden Sie herzlich zu dieser besonderen Messe in St. Martin am Sonntag, den 11.3.2018 um 18.30 Uhr mit anschließendem Stehempfang ein.

Fastenessen

Am Sonntag, 18.03.2018 findet das Fastenessen nach dem Pfarrgottesdienst im Pfarrsaal von St. Martin statt.

Aus der Gemeinde St. Peter und Paul

Dienstag, 13.03.	14.00 Pfarrsaal	Seniorentanz
Donnerstag, 15.03.	14.00 Pfarrsaal	Seniorengymnastik

Fastenessen

Am Sonntag, 11.03.2018 findet nach dem Pfarrgottesdienst das Fastenessen im Pfarrsaal statt. Gleichzeitig werden Kommunion- und Osterbücher ausgestellt und zum Verkauf angeboten.

Musikalische Kirchenführung am 18.03.2018 um 16.30 Uhr mit Pfarrer Heinz Joachim Quasbarth und Wieland Oden.

Am Sonntag den 18.03.2018 findet um 16.30 Uhr die musikalische Kirchenführung in St. Peter und Paul statt. Den musikalischen Weg begleiten die Gruppen "Phönix" und der "Bläserkreis" mit entsprechender Musik unter der Leitung unseres Kirchenmusikers Johann Pscheidl. Das Ganze endet in einer abschließenden Vesper mit "Neuer geistlicher Kirchenmusik".

Es wurde Abend und es wurde Morgen. Und Gott sah dass es gut war. Zugänge zum biblischen Schöpfungstext der Osternacht

Jedes Jahr hören die Gottesdienstbesucher der Osternacht den Text, der von der Erschaffung der Erde in sieben Tagen erzählt. Und doch weiß jeder, dass es so nicht gewesen ist. Welchen Sinn macht es, dass dieser Text trotzdem zu den festen Lesungen gehört?

Der Referent und Theologe, Florian Wöss, versteht es, anschaulich den Wert dieses uralten Textes zu erschließen, und (nicht nur) den Mitfeiernden der Osternacht einen neuen Zugang zu ermöglichen. In seinem Vortrag geht Wöss, der viele Jahre Religion am Gymnasium unterrichtet hat, auch auf die andere biblische Schöpfungserzählung ein, nach der der Mann aus der Rippe der Frau geschaffen wurde, und zeigt, wie sich beide Texte überraschend zu einer zeitlos wichtigen Aussage ergänzen.

Mittwoch, 21.3., 19:30 Uhr, im Clubraum des Pfarrzentrums von St. Peter und Paul; Beitrag 3 Euro, Anmeldung nicht erforderlich.

Empathie als Begleitung zu wertschätzendem Miteinander im Alltag. Die Gewaltfreie Kommunikation in Theorie und Praxis

In diesem ganztägigen Workshop lernen die Teilnehmer die Basiselemente der Gewaltfreien Kommunikation kennen.

Wie klappt das mit der Harmonie zwischen den Menschen? Warum kann ich mit dem einen sehr gut und mit einem anderen überhaupt nicht? Wenn Sie sich solche Fragen im Privat- oder Berufsleben schon einmal gestellt haben, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die Empathie als Schlüssel für ein wertschätzendes Miteinander zu entdecken. Wir sind überzeugt, dass das von dem amerikanischen Psychologen Marshall B. Rosenberg entwickelte Modell der Gewaltfreien Kommunikation zur Recht ein weltweit anerkannter Lösungsweg ist. Die GfK ermöglicht es, die eigene Haltung zum Umgang mit sich selbst und andere Personen positiv zu verändern und die Lösung eines Konfliktes nicht als „entweder ich oder du“ zu verstehen, sondern als „ich und du“.

Allerdings ist auch die GfK kein Allheilmittel, es kommt immer auf die handelnden Personen, also auf Sie selbst an. Aber Sie werden überrascht sein, wie viele Anwendungsmöglichkeiten es gibt: von der Partnerschaft oder Familie über Aktivitäten in Vereinen und gemeinnützigen Organisationen bis zum beruflichen Umfeld – im Bereich Erziehung und Soziales ebenso wie in öffentlichen Institutionen oder in Unternehmen der Privatwirtschaft. Der Workshop findet am Samstag, 17.03. 2018, von 9.30 bis 16.30 Uhr in der Abtei Seligenthal statt (Beitrag: EUR 80.- für Einzelpersonen; für Ehepaare EUR 140.-; bitte zahlen Sie bar vor der Veranstaltung). Ein Mittagsimbiss ist inbegriffen. Anmeldeschluss ist der 10.03.2018. Einlass am 17.3.2018 ab 9 Uhr.

Referenten sind die Mediatoren:

- Luitgard Hegele
- Sr. Dr. M. Adelheid Schneider
- Norbert Seidl

Anmeldung: :Abtei Seligenthal, 0871/8210 oder m.adelheid@kloster.seligenthal.de, CBW Landshut, 0871/923170 oder info@cbw-landshut.de

Kath. Pfarramt HL. BLUT, Pfarrgasse 14, Tel. 26205, Fax 8000 989
www.heiligblut.de HL-Blut.Landshut@erzbistum-muenchen.de
Öffnungszeiten: Di, Do 8.30 Uhr - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt ST. PETER UND PAUL, Niedermayerstr. 25, Tel. 50174, Fax 5917
www.stpeterundpaul.de st-peter-und-paul.landshut@ebmuc.de
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, 8.30 Uhr - 11.30 Uhr

Geistlicher Bereitschaftsdienst am Sonntag: 0171-2895101

KIRCHENANZEIGER



11. März 2018

4. Fastensonntag

St. Martin - St. Jodok
Hl. Blut - St. Peter und Paul



Das Nikodemusgespräch (Julius Schnorr von Carolsfeld, 1860)

Der Weg zum Himmel

Alleine und bei Nacht offenbart Jesus dem Nikodemus, dass er am Kreuz erhöht werden wird. Nicht, weil Gott ein grausames Menschenopfer fordert, sondern weil er uns liebt. Nicht nur abstrakt, sondern ganz konkret: Weil er uns kennt und unser Leben mit uns teilt, darum wird Gott Sohn ein schwacher Mensch wie wir. Weil er auf der Seite der Geschundenen, Schwachen und Gescheiterten steht, darum gibt Gott seinen einzigen Sohn in die Hände der Menschen, die ihm am Kreuz das irdische Leben nehmen. Aus reiner Gnade tauscht Gott seine Allmacht gegen völlige Ohnmacht. Aus reiner Liebe schenkt er uns so den Ausweg aus der Spirale von Lüge, Unrecht und Gewalt, die nur Tod bringt. Damit wir einen haben, der uns vorangeht zum Himmel. Damit jeder, der an ihn glaubt, mit ihm das ewige Leben hat.

Christus am Kreuz ist der erhöhte Herr der Welt. Durch den Glauben an ihn können wir uns zu ihm hinaufziehen aus allem Dunkel und allem Elend unseres schwachen Lebens. Und dieser Weg in die Höhe heißt: Lieben wie er!

Kaplan Philipp Werner